



Gemeinsames Fortbildungsprogramm der rheinland-pfälzischen und saarländischen Justiz 2026

V-16 „Zwangsvollstreckungssachen (M)“

Datum: 22. Oktober 2026 (Donnerstag)

Ort: Bad Kreuznach

Zielgruppe: Beamtinnen und Beamte des zweiten Einstiegsamtes/ mittleren Dienstes und vergleichbare Justizbeschäftigte, die in Zwangsvollstreckungssachen tätig sind

Inhalt: Denkbare Themen der Veranstaltung:

- Geschäftsstellenmäßige Behandlung, insbesondere Registratur in ForumStar
- Verfahrensabläufe in der Zwangsvollstreckung
- Zuständigkeiten von
 - Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger
 - Richterinnen und Richter
 - Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollzieher
- Kosten
- Informationen und Austausch zur e-Akte in M-Sachen
- Austausch zur Zusammenarbeit mit der Gerichtsvollzieherverteilerstelle und einzelnen Gerichtsvollziehern (Stichwort: ELA)
- Erfahrungsaustausch bezüglich der elektronischen Zustellung der Pfändungs- und Überweisungsbeschlüsse an Drittschuldner gemäß Änderung der GVO

Um die Veranstaltung so bedarfsorientiert wie möglich auszurichten, sollen Themenwünsche im Vorfeld der Veranstaltung an die Referierenden mitgeteilt werden.

Referierende: Nina Schnell
Justizhauptsekretärin
Amtsgericht Bad Kreuznach

Andreas Theißen
Justizoberinspektor
Amtsgericht Bad Kreuznach



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM DER JUSTIZ

Ministerium der
Justiz

SAARLAND



Gemeinsames Fortbildungsprogramm der rheinland-pfälzischen und saarländischen Justiz 2026

Anmeldefrist: 15. April 2026
für Interessierte aus Rheinland-Pfalz und dem Saarland

Veranstalter: Rheinland-Pfalz